

Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)
Sturmflutschäden in der Rostocker Heide

Geplante Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.01.2024	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Anliegen:

Laut Medienberichten hat die Rostocker Heide durch die Sturmflut im Oktober dieses Jahres etwa zwei Hektar Waldfläche verloren. Auch ging die Küstenlinie an einigen Stellen um rund 20 Meter zurück. Allein für die Reparatur eines Küstenwanderweges, der durch die Sturmflut zerstört wurde, werden Kosten i.H.v. 200.000,- EUR taxiert.

Da von Seiten der Verwaltung zu diesem Sachverhalt kaum Informationen übermittelt worden sind, bitten wir die Oberbürgermeisterin daher um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Was sind die tatsächlichen Auswirkungen der Sturmflut auf die Umwelt und die Infrastruktur in der Rostocker Heide? Gibt es hierzu detaillierte Informationen, insbesondere im Hinblick auf den Verlust von Waldfläche und den Veränderungen der Küstenlinie?
2. Wie hoch sind die Gesamtkosten, die durch die Sturmflut entstanden sind?
3. Welche konkreten Maßnahmen plant die Stadtverwaltung, um den entstandenen Schäden entgegenzuwirken? Gibt es kurz- und langfristige Strategien (auch in Zusammenarbeit mit dem Land), um die Region vor zukünftigen Naturereignissen dieser Art zu schützen?
4. Warum hat die offizielle Warn-App der Stadt erst drei Tage nach der Vorwarnung des Max-Planck-Instituts vor der Sturmflut in der Rostocker Heide gewarnt, und welche Instanz ist für diese Verzögerung verantwortlich?

Gez. Chris Günther
Fraktionsvorsitzende

Anlagen
Keine